

# MAßNAHMENKATALOG ZUR EINDÄMMUNG DER CORONA PANDEMIE IN SAN PEPELONE

## Einleitung

San Pepelone ist ein Feriendorf, in dem die Gäste in freistehenden Bungalows beherbergt sind. Die Bungalows befinden sich auf einer weitläufigen Anlage. Diese Eigenheit von San Pepelone mindert das Risiko einer Unterschreitung des Mindestabstands zwischen den Gästen. Zentrale Einrichtungen in San Pepelone ist (i) der Speisesaal („Burano“), (ii) der Anzugraum und (iii) die Beachterasse mit Beachbar. Hier muss besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Abstandsregeln gelegt werden.

San Pepelone bietet seinen Gästen ein großes Angebot an Wasser- und Outdoorsport. Zur Anlage gehören verschiedene Spiel- und Sportplätze und ein Kletterfelsen. Das Alleinstellungsmerkmal von San Pepelone ist die hauseigene Windsurfschule und das große Angebot von Surfmateriale.

In San Pepelone können die Gäste an Buchungsterminals mit Touchscreens Leistungen auf einen RFID-Chip aufbuchen und diese am Abreisetag bezahlen. An den Touchscreens besteht die Gefahr von Schmierinfektionen.

Externe Gäste können in San Pepelone Wassersport-Material leihen und Surfkurse buchen.

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie orientieren sich an den Schutzstandards für die Tourismusbranche (<https://tourismus.mv/artikel/schutzstandards-fuer-die-branche>; Stand 22.05.2020). Hauptstrategien sind

- Gästedokumentation
- Gästeinformation
- Einhaltung der Abstandsregeln
- Desinfektion von Sportgeräten
- Verstärkte Hygienemaßnahmen

Im Folgenden ist beschrieben, wie die Hauptstrategien auf alle Leistungsbereiche angewendet werden.

## Reinigungs-, Desinfektions- und Lüftungspläne

Für die gesamte Anlage von San Pepelone, d. h. für alle Gäste- und alle Mitarbeiterbereiche liegen detaillierte Reinigungs-, Desinfektions- und Lüftungspläne vor (siehe Anhang). Für Gegenstände, die von verschiedenen Gästen benutzt werden (z. B. Gepäckwagen), wird Desinfektionsmittel bereitgestellt.

## Gästeinformation

Vor der Anreise werden die Gäste sensibilisiert für die Herausforderungen, die Eindämmung der Pandemie mit sich bringen. Insbesondere wird verwiesen auf

- Das Mitbringen von MuNaSchu, Handseife, Desinfektionsmittel, Bettwäsche und Handtücher
- Die Maßnahmen und Regeln im Bereich der Gastronomie
- Die Eigenverantwortung der Gäste bei Krankheitssymptomen von einem Aufenthalt abzusehen

Während des Aufenthaltes werden die Gäste informiert über

- Organisatorische Besonderheiten (Gästeinfo siehe Anhang)
- Abstandsregel
- Desinfektionsmöglichkeiten
- Verhaltensregeln an allen Spielstätten und -plätzen im Außenbereich und am Wasser
- Hygieneregeln in den Unterkünften und allen öffentlichen Sanitärbereichen
- Das Infektionsschutzgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern liegt in der Rezeption, im Burano, im Anzugraum und in der Beachbar zur Einsicht aus

## **Rezeption & Kasse**

Die Gäste werden draußen in Empfang genommen. Wenn nötig, betreten die Gäste einzeln das Rezeptionsgebäude. Der Rezeptionstresen wird durch eine Plexiglasscheibe abgeschirmt.

Kontaktloses bezahlen ist möglich.

## **RFID-Chips und Buchungsterminals**

- An Allen Terminals wird Desinfektionsmittel bereitgestellt.
- Bei der Anreise, beim Abendessen und im Anzugraum kommt es zu oft starker Frequentierung einiger Terminals. In diesen Fällen werden die Terminals von einem MA bedient. Der MA trägt dabei Handschuhe

## **Beherbergung**

Die Belegung geschieht nach der zum Zeitpunkt der Reise geltenden Bestimmungen.

Die Gäste sind aufgefordert Handtücher und Bettwäsche, sowie Seife für die Unterkunft, selbst mitzubringen. Weitere Details sind dem Reinigungs-, Desinfektions- und Lüftungsplan zu entnehmen.

## **Gastronomie (Frühstück & Abendessen)**

Der zentrale Speisesaal (Burano) beinhaltet einen Getränk Kühlschrank, einen Schanktresen sowie die Essensausgabe. Der größere Teil des Buranos ist mit Speisetischen möbliert.

Allgemeines

- Alle MA im Burano tragen MuNaSchu
- Bei Getränke- und Essensausgabe tragen auch die Gäste einen MuNaSchu
- Das Burano wird durch offene Fenster und Türen ständig gelüftet
- Im Eingangsbereich und innerhalb des Buranos wird Handdesinfektionsmittel für die Gäste bereitgestellt

Einhaltung der Abstandsregeln

- Die Anzahl der Gäste, die sich zeitgleich im Burano aufhalten wird durch Zuteilung fixer Essenszeiten (Startzeit und Verweildauer) minimiert.

- Bodenmarkierungen weisen die wartenden Gäste auf den einzuhaltenden Abstand hin. Ein festgelegtes Wegesystem (siehe Anhang) vom Eingang zur Essensausgabe und weiter zu den Speisetischen verhindert ein Durcheinanderlaufen der Gäste.
- Mit einer provisorischen Treppe wird ein Gästeausgang durch die Fensterfront geschaffen.
- Die Anzahl der Speisetische und Stühle wurde reduziert und ausreichender Abstand zwischen den Tischen geschaffen.

#### Verhindern von Schmierinfektionen

- Der Getränkekühlschrank und der Tresen werde ausschließlich von MA bedient
- Die warme Essensausgabe ist auf der Seite der Gäste komplett mit Plexiglas abgeschirmt. Die Gäste können sich nicht selbstständig bedienen. Stattdessen richtet ein MA die gewünschten Speisen auf einem Teller und übergibt diesen an den Gast. Von einem weiteren MA bekommen die Gäste ihr Besteck ausgehändigt. Desserts werden in verschlossenen Portionsschalen angeboten.

#### Verhindern von Schmierinfektionen an den Speisetischen

- Den Gästen ist ein Tisch fest zugewiesen. In Kombination mit fixen Essenszeiten und maximaler Verweildauer am Tisch kann gewährleistet werden, dass ein Tisch 30 min ungenutzt bleibt, bevor er durch neue Gäste belegt wird.
- Es befinden sich keinerlei Gegenstände auf den Tischen
- Ein MA reinigt und desinfiziert die Tische nach der Benutzung

#### Gästedokumentation

- Die feste Zuweisung von Essenszeiten und Tischen ermöglicht die Dokumentation

### **Gastronomie (Beachbar)**

Die Beachbar bietet den Gästen Kaffee und kalte Getränke. Der Verzehr erfolgt ausschließlich im Außenbereich.

#### Einhaltung der Abstandsregeln

- Im Außenbereich weisen Beschilderung und Markierungen die Gäste auf die Einhaltung der Abstandsregeln hin.
- Durch bauliche Besonderheiten ist ein ausreichender Abstand zwischen den Gästen am Tresen und dem MA in der Beachbar gewährleistet. Zusätzlich tragen die MA in der Beachbar einen MuNaSchu.
- Die Anzahl der Tische und Stühle auf der Beachterasse ist reduziert. Die Tische sind in ausreichendem Abstand zueinander fest mit den Terrassenbohlen verschraubt.

#### Verhindern von Schmierinfektion

- Auf dem Beachbar-Tresen befinden sich keinerlei Gegenstände
- Die Bezahlung erfolgt möglichst bargeldlos durch Aufbuchung auf den RFID Chip. Dabei wird der Bezahlterminal (Touchscreen) durch den MA bedient und der Gast zieht seinen Chip selbst über die Transponderfläche, die außerhalb der Beachbar angebracht ist.
- Benutztes Geschirr wird im Außenbereich gesammelt und maschinell bei 70 °C gereinigt. Bei der Bedienung der Spülmaschine trägt der MA Einweg-Nitrilhandschuhe.

Externe Gäste werden an der Beachbar nicht bedient.

## **Wasser- und Outdoorsport (Verleih)**

Der Anzug- und Sportgeräteraum (AR) ist das zentrale Gebäude zur Lagerung von Sportgeräten und deren Verleih an interne und externe Gäste.

Einhaltung der Abstandsregeln während des Verleihs an interne Gäste

- Die Gäste werden draußen, vor dem AR von einem MA in Empfang genommen. Sie werden dann nacheinander einzeln oder als Hausgruppe in den AR gebeten und von einem zweiten MA betreut. Die Beschilderung „Bitte einzeln eintreten“ wird zusätzlich an der mittleren Tür angebracht. Steht nur ein MA zur Verfügung wird nur diese Tür geöffnet.
- MA im AR trägt MuNaSchu
- Jegliche Bedienung der Bezahlterminals (Touchscreens) wird durch die MA vorgenommen.
- Auf Ausleihe-Listen wird verzichtet.

Verleih und Surfkurse bei externe Gäste

- Beachtung der Abstandsregeln während des Verleihvorgangs
- Aufnahme der Kontaktdaten des Externen, bei Gruppen zusätzlich namentliche Dokumentation aller Externen
- Unterschrift des Externen wird i.A. durch MA geleistet
- Abfrage des Gesundheitszustands bei Einweisung
- Pfandgegenstände werden in Papiertücher gewickelt
- Keine Nutzung des Sanitärbereichs für externe Gäste

Verhindern von Schmierinfektionen

- Neoprenanzüge und Trapeze
  - werden von den Gästen auf Kleiderstangen im Außenbereich gehängt, wo sie mindestens 24 h unangetastet verbleiben. Dann werden die Anzüge durch gründliches spülen mit Wasser und Desinfektionsmittel gereinigt. Anschließend werden sie abermals im Außenbereich mindestens 2 Tage lang gelüftet.
- Fahrräder, Kanu/SUP Paddel, Skates, Bälle, TT Schläger, Mastfüße
  - Bei Rückgabe werden die Sportgeräte zunächst im Außenbereich abgestellt. Dann werden sie durch MA gereinigt und in den AR zurückgeräumt.
- Verleih von Surfmaterial

Sonstige Serviceleistungen im AR

- Verleih von Bettwäsche und Handtücher
  - Soll durch vorab Information der Gäste weitgehend vermieden werden
  - Rückgabe in Wäschekörbe und sammeln im Außenbereich, dann maschinelle Reinigung bei 60° (Handtücher) oder in der Wäscherei (Bettwäsche)
- Abgabe von Schlüsseln (Du/WC, Waschraum, Fitnessraum), Fernbedienung, Fön, Kinderbett
  - Dokumentation der Nutzer bei Ausgabe
  - Gründliche Desinfektion bei Rückgabe
  - Verzicht auf Pfand

## **Wasser- und Outdoorsport (Surfkurse)**

Bedingt durch das Surfmateriale (Surfbrett und Rigg) wird der Abstand der Kursteilnehmer auf dem Wasser gewährleistet.

Einhaltung der Abstandsregeln an Land

- Es finden maximal drei Kurse gleichzeitig statt. Die maximale Zahl der Kursteilnehmer ist 10. Drei Surflehrer positionieren sich in weitem Abstand voneinander. Ein weiterer MA begrüßt die Kursteilnehmer und weist sie direkt den Surflehrern zu, sodass größere Personengruppen vor Beginn der Kurse nicht entstehen. Jegliche weitere Organisation und der Surfunterricht an Land finden dann in den Kleingruppen unter Beachtung des Abstands statt.
- Wird die Gesamtteilnehmerzahl von 30 überschritten, werden zusätzliche Kurse zu einer anderen Tageszeit angeboten.

Verhindern von Schmierinfektion

- Es wird Desinfektionsmittel für die Gabelbäume bereitgestellt
- Jeder Surflehrer benutzt seine eigenen Unterrichtsmaterialien (White-Boards und Stifte)

## **Wasser- und Outdoorsport (Kletterfelsen)**

- Die Gäste werden durch die Beschilderung und die MA auf das Abstandhalten hingewiesen.
- Es wird Desinfektionsmittel für die Hände, die Klettergurte und die Sicherungsseile bereitgestellt.
- Zwischen der Benutzung der Kletterrouten durch verschiedene Gäste ist ein zeitlicher Abstand vorgeschrieben.

## **Saunabereich & Fitnessraum**

Der Saunabereich und der Fitnessraum sind geschlossen.